



Vorstellung des Lehrprojekts:

Evaluation Käsefestival 2008



Prof. Dr. Michael Bosnjak, Sonja Stolzlechner

&
Alle Teilnehmerinnen des Kurses im FS 2008:
„Wissenschaftliches Arbeiten, Forschungsmethoden
und Verfassen von Laureatsarbeiten“



Kursteilnehmerinnen

Marlies Blaas	Evi Martlbauer
Stefanie Frass	Verena Niederegger
Veronika Gasser	Eva Papp
Kristina Heller	Elisabeth Pojer
Silvia Kostner	Patricia Pupek
Katrin Lamprecht	Milena Schötzer
Barbara Leitgeb	Sonja Stolzlechner
Katja Mair	Ines Visintainer
Sissi March	Bea Werner

School of Economics and Management * Free University of Bozen-Bolzano
Competence Centre in Tourism Management and Tourism Economics (TOMTE) 2



Agenda

1. Hintergrund
2. Übergeordnete Problemstellung
3. Fragestellungen
4. Methode
5. Ergebnisse
6. Zusammenfassung und Ausblick

School of Economics and Management * Free University of Bozen-Bolzano
Competence Centre in Tourism Management and Tourism Economics (TOMTE) 3

Hintergrund I

- **Lehrprojekt (nicht Beratungsprojekt)**
 - orientiert an definierten Lernzielen
 - Einführung in Evidenz-basiertes Marketing und Management im Tourismus
 - Prakt. Ertrag sichtbar, aber kein primäres Ziel

- **Kursbeschreibung:**

"Der Kurs führt ein in das wissenschaftliche Arbeiten, insbesondere in die Vorbereitung von empirischen Primärdatenerhebungen, deren Implementierung, Auswertung sowie der Präsentation von Befunden. Besonderes Gewicht wird auf praktische Erfahrungen in allen Phasen eines Marktforschungsprozesses sowie einen lokalen Anwendungsbezug gelegt. Der Kurs vermittelt die Grundlagen zur Bearbeitung einer empirisch orientierten Laureatsarbeit."

Hintergrund II: Teilziele

Studierende sollten:

1. selbst Primärdaten im Kontext eines lokalen Events mittels Interview sowie mittels Web-basierter Techniken erheben,
2. die erhobenen Daten in ein Computer-lesbares Format übertragen bzw. aufbereiten,
3. einen Auswertungsplan entwickeln, der sich an zuvor spezifizierten Fragestellungen und Hypothesen orientiert,
4. geplante und explorative Auswertungen mittels SPSS umsetzen und schließlich
5. die Befunde präsentieren

Hintergrund III: Kompetenzen

- **Qualitätsmerkmale empirischer Forschung (Reliabilität und Validitätsarten)**
- **Datenerhebung:**
 - Fehlerquellen bei Befragungen und deren Vermeidung (coverage, sampling, measurement, nonresponse)
 - Grundlagen der Gestaltung von Interview-Leitfaden für persönlich-mündliche Befragungen
 - Stichprobentheoretische Grundlagen und Stichprobenplanung
 - Erste eigene Erfahrungen als Interviewer sammeln
 - Grundlagen der Implementierung Web-basierter Befragungen
- **Datenauswertung**
 - Deskriptive Analysen
 - Zusammenhangsanalysen (Korrelationsanalysen)
 - Multivariate Erklärungsmodelle (Regressionsanalyse)

Agenda

1. Hintergrund
2. Übergeordnete Problemstellung
3. Fragestellungen
4. Methode
5. Ergebnisse
6. Zusammenfassung und Ausblick

Problemstellung

Generiert das Käsefestival zusätzlichen Tourismus?

- Problem-identifizierende Forschung
- Randbedingungen für Art der abgeleiteten Teilfragestellungen
 - Lernziele (s.o.)
 - Zeitliche Einschränkungen (ein Semester)

Agenda

1. Hintergrund
2. Übergeordnete Problemstellung
3. Fragestellungen
4. Methode
5. Ergebnisse
6. Zusammenfassung und Ausblick

Teilfragestellungen 1-3

1. Wer besucht das KF?

(Soziodemografie, Gruppenzusammensetzung, Herkunft, Anreise/Verkehrsmittelwahl, bisherige Besuche)

2. Wie lassen sich Übernachtungstouristen beschreiben?

(Regionale Verteilung, Aktivitäten vor Ort, Aufenthaltsdauer, Unterkunftsart, bisherige Besuche)

3. (Konsum-)Verhalten auf dem KF?

(Aufenthaltsdauer im Festivalzelt zum Befragungszeitpunkt, Anzahl gekosteter Käsesorten, Ausgabeverhalten zum Befragungszeitpunkt: Gesamt und nur für Käse, Zusammenhang zwischen Aufenthaltsdauer und Ausgabeverhalten, Loyalität)

Teilfragestellungen 4-5

4. Zufriedenheit mit dem KF?

(Beschreibung Zufriedenheitsfacetten; Testen eines exemplarischen, mehrfaktoriellen Erklärungsmodells)

5. Determinanten des Ausgabeverhaltens und der Wiederbesuchsbereitschaft?

(Testen dreier mehrfaktorieller Erklärungsmodelle)

Diskussion

Welche Befunde erwarten Sie?

- Wer besuchte das KF?
- Anteil lokaler Besucher, Tagestouristen, Übernachtungstouristen?
- Konsum-/Ausgabeverhalten?
- Wie zufrieden waren die Besucher?
- Welche Aspekte beeinflussen die Zufriedenheit?
- Welche Faktoren beeinflussten das Ausgabeverhalten sowie die Wiederbesuchsbereitschaft?

Agenda

1. Hintergrund
2. Übergeordnete Problemstellung
3. Fragestellungen
4. Methode
5. Ergebnisse
6. Zusammenfassung und Ausblick

Methode

- Problem-identifizierende Forschung
- Welle 1:
 - Interview-administrierte Befragung
 - Event-sampling Verfahren:
Jeder 5-te Besucher
 - [Interviewleitfaden](#)
 - Kontaktierte Personen: 647
 - Realisierte Interviews: 411 (AR= 63.5%)
- Welle 2 (hier nicht ausführlicher behandelt):
 - [Web-basierte Nachbefragung](#)

Methode : Besucherströme aussen

nicht mit Befragung erfasst (nur Besucher im Zelt)



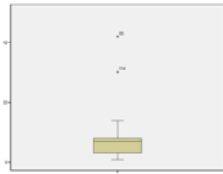
F2: Übernachtungstouristen

(22% der Befragten waren Übernachtungstouristen)

- Herkunft (regionale Verteilung):
 - 57% Deutschland
 - 36% Italien
 - 2% Tschechien
 - 1% je Österreich, Schweiz, Belgien, Holland
- Aktivitäten vor Ort:
 - 55% Ski fahren
 - 10% Wandern
 - 7% ausruhen
 - 7% Langlaufen
 - 5% Wellness
 - 5% Käsefestival besuchen

F2: Übernachtungstouristen

- Aufenthaltsdauer:
 $M = 7.3$ Tage,
 $SD = 5.6$;
 $Median = 7$



- Unterkunftsarten:
47.3% Hotel, 28.6% Pension, 7.7% Privatunterkunft,
jeweils 2.2% für Zweitwohnung/Ferienwohnung/Camper
- Anzahl bisheriger Besuche:
59% Erstbesucher, 18% zum zweiten Mal, knapp 19% drei
und mehr bisherige Besuche

Diskussion: Übernachtungstouristen

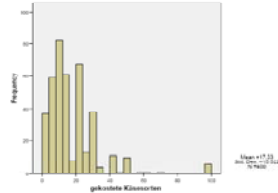
Erwartete und unerwartete Ergebnisse?

Konsequenzen?

Offene Fragen?

F3: (Konsum-)Verhalten I

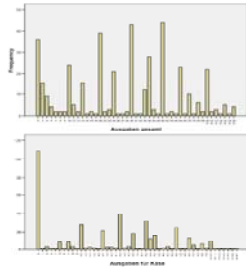
- Aufenthaltsdauer im Festivalzelt zum Befragungszeitpunkt:
 $M = 115 \text{ Min.}$, $SD = 75$; $Median = Modal = 120 \text{ Min.}$
- Anzahl gekosteter Käsesorten:
 - $M = 17.3$, $SD = 15.5$
 - $Median = 15$
 - $Modal = 10$



F3: (Konsum-)Verhalten II

Ausgabeverhalten zum Befragungszeitpunkt:

- Gesamtausgaben
 - $M = 37.8 \text{ €}$, $SD = 35.6\text{€}$
 - $Median = 30 \text{ €}$
 - $Modus = 50 \text{ €}$
 - $Spannweite: 0 - 200 \text{ €}$
- Nur für Käse
 - $M = 24 \text{ €}$, $SD = 27 \text{ €}$
 - $Median = 19.5 \text{ €}$
 - $Modus = 0$
 - $Spannweite: 0 - 160 \text{ €}$



F3: (Konsum-)Verhalten III

Korrelative Zusammenhänge:

	1	2	3	4
1 Loyalität				
2 Ausgaben: Gesamt	.073			
3 Ausgaben: Käse	.048	.883**		
4 Aufenthaltsdauer	.042	.113*	.065	
5 Alter	.074	.178**	.208**	-.087

Weitere Befunde (aus offenen Angaben)

Kritikpunkte der Besucher:

- Unzufriedenheit wegen Eintrittsgeld
- Zelt in Stoßzeiten zu voll (Besucher kamen nicht an Stände ran)
- unbequeme Armbänder
- wenig Parkplatz
- TV zu laut
- usw.

Agenda

1. Hintergrund
2. Übergeordnete Problemstellung
3. Fragestellungen
4. Methode
5. Ergebnisse
6. Zusammenfassung und Ausblick

"Big Picture" (Auswahl)

- Event mit eher lokaler Reichweite
 - 'zusätzlich generierter Tourismus begrenzt'
 - Mitnahmeeffekt, nicht primärer Reiseanlass bei Übernachtungstouristen
- Strategische Ansatzpunkte zur weiteren Optimierung:
 - Ursachen für ungewöhnlich geringe bzw. nicht ermittelbare Zusammenhänge? Beispiele: Verweildauer <-> Ausgaben, Zufriedenheit <-> Ausgaben, Wiederbesuchsbereitschaft
 - Unterschiedliche Gewichte der selben Einflußfaktoren zur Erklärung von Zufriedenheit, Ausgaben und Wiederbesuchsbereitschaft
 - >> unterschiedliche Zielgrößen für systematische, strategische Interventionen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- Folien und Materialien:
 - <http://courses.bosnjak.eu>
 - 2008, Spring/Summer:
Wissenschaftliches
Arbeiten/Forschungsmethoden/Verfassen von
Laureatsarbeiten (Bruneck/Brunico course)
- Kontakt:
 - <http://contact.bosnjak.eu>
 - Sonja.Stolzlechner@economics.unibz.it

Anhang: Korrelationen

	M	SD	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1 LOYAL	10.32	1.424	1								
2 AUSGGES	37.85	35.593	0.73	1							
3 AUSGKAE	24.03	27.045	.048	.883**	1						
4 DURBISH	116.52	79.114	.042	.113*	.065	1					
5 DURREST	30.3	62.720	.037	-.065	-.080	.251**	1				
6 ALTER	45.3	14.865	.074	.178**	.208**	-.087	-.198**	1			
7 Z_ALL	8.62	1.281	.148**	.115*	.105*	.024	-.039	.219**	1		
8 Z_ATM	8.42	1.424	-.090*	.93	.123*	.104*	-.007	.179**	.590**	1	
9 Z_ANG	8.94	1.374	.024	.172**	.184**	.129**	-.049	.135**	.368**	.369**	1
10 Z_ORG	8.58	1.548	.111*	.154**	.170**	.059	.017	.185**	.396**	.424**	.414**
